



Nachhaltigkeit bei der UEFA EURO 2024 in Dortmund

Dortmund –
Host City der
UEFA EURO 2024™

Stadt Dortmund





Im Sommer 2024 heißt die Fußballstadt Dortmund zusammen mit neun weiteren deutschen Host Cities Fans aus der ganzen Welt willkommen zur UEFA EURO 2024. Vom 14. Juni bis 14. Juli wird die Fußballmeisterschaft der Männer ausgetragen und wir bereiten uns schon intensiv auf das Turnier vor.

Nachhaltigkeit ist unser Antrieb, unser Schlüssel für eine enkeltaugliche Zukunft und eine gelungene UEFA EURO 2024 in Dortmund.

Leider belasten Sportgroßveranstaltungen die Umwelt (z. B. durch Schadstoffausstöße), jedoch sind sie auch wichtig. Sie verbinden Menschen. Sie schaffen ein neues Gemeinschaftsgefühl. Für Dortmund ist die UEFA EURO 2024 eine große Chance, das Thema Nachhaltigkeit stadtintern noch stärker zu verankern und auch zahlreiche Besucher*innen für Nachhaltigkeitsthemen zu sensibilisieren und zu begeistern.

Diese Broschüre stellt die Schwerpunkte der Arbeitsgemeinschaft (AG) Nachhaltigkeit der Host City (HC) Dortmund für die UEFA EURO 2024 in Dortmund vor.

Unser Leitziel

Das Nachhaltigkeits-Leitziel der HC Dortmund für die UEFA EURO 2024 lautet:

Die Fairtrade-Stadt Dortmund festigt ihre Position als Vorreiterin in nachhaltiger, insbesondere fairer Beschaffung und CO₂-armem Handeln bei Veranstaltungen.

Die AG Nachhaltigkeit der HC Dortmund ist zahlreichen Leitlinien zur sozialen, ökologischen, wirtschaftlichen und partizipativen Nachhaltigkeit verpflichtet. Dazu zählen: z. B. die 17 Nachhaltigkeitsziele (Sustainable Development Goals/SDGs) der Vereinten Nationen, die Klimarahmenkonvention der Vereinten Nationen, das Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz und zahlreiche Beschlüsse des Rates der Stadt Dortmund zu Nachhaltigkeitsthemen.

Unsere Hauptthemenfelder

- **Umweltschutz** 
- **Globale Verantwortung, Internationale Beziehungen und Menschenrechte** 
- **Fußball-Fest der Gemeinschaft: Inklusion, Vielfalt, Antidiskriminierung** 
- **Sportförderung, Gesundheit, Wohlbefinden** 
- **Good Governance** 

Umweltschutz



Die HC Dortmund ist bestrebt, bei Beschaffungsentscheidungen für die UEFA EURO 2024 nach den Prinzipien der Effizienz, Konsistenz und Suffizienz zu handeln. Im Sinne der Suffizienz wird z. B. wird möglichst viel Material gemietet statt neu beschafft. Außerdem wird auf die Verwendung zirkulärer Materialien Wert gelegt. Darüber hinaus wird an einem nachhaltigen Entsorgungskonzept gearbeitet.

Um CO₂-Emissionen einzusparen, werden die Fans animiert, möglichst mit dem ÖPNV anzureisen. Zudem begleiten Bildungsprojekte verschiedener Formate zum Thema Umweltschutz die UEFA EURO 2024.

Globale Verantwortung, Internationale Beziehungen und Menschenrechte



Die Stadt Dortmund verpflichtet sich als mehrfach ausgezeichnete Hauptstadt des Fairen Handels den Zielen des Fairen Handels, der Wahrung der Menschenrechte und einer gerechteren Gestaltung der Globalisierung.

Um den menschenrechtlichen Herausforderungen angemessen zu begegnen, wird die AG Nachhaltigkeit eine menschenrechtliche Risikoanalyse in Dortmund durchführen. Daran wird auch eine eigens für die UEFA EURO 2024 in Dortmund etablierte AG Menschenrechte beteiligt.

Darüber hinaus legt die HC Dortmund einen Schwerpunkt auf die faire Beschaffung. Hierzu arbeitet sie in einem partizipativen Prozess gemeinsam mit internen und externen Partner*innen.

Des Weiteren werden in verschiedenen Formaten die Themen globale Verantwortung, nachhaltige Beschaffung und Menschenrechte an unterschiedliche Zielgruppen herangetragen. Die Einbeziehung unserer befreundeten Städte in der ganzen Welt in die UEFA EURO 2024 ist für uns wichtig.

Fußball-Fest der Gemeinschaft: Inklusion, Vielfalt, Antidiskriminierung



Die UEFA EURO 2024 in Dortmund wird ein buntes, vielfältiges und inklusives Fußball-Fest! Denn in Dortmund ist jede*r willkommen; unabhängig von Behinderung, sexueller Orientierung, Hautfarbe, Religionszugehörigkeit, Alter oder sozialer Herkunft.

Die Förderung von Vielfalt, aktiver Teilnahme und Antidiskriminierungsarbeit stehen bei der UEFA EURO 2024 in Dortmund im Vordergrund. In Dortmund sollen Fans unterschiedlicher Nationen ein Gemeinschaftsgefühl entwickeln, welches auch nach der UEFA EURO 2024 langfristig gegen Rassismusbewegungen wirksam ist.

Auch der Frauenfußball soll durch die UEFA EURO 2024 in Dortmund unterstützt werden.



Sportförderung, Gesundheit und Wohlbefinden



Wir streben an, eine mitreißende UEFA-EURO-2024-Euphorie zu schaffen, die Fans dafür begeistert, selbst sportlich und im Verein (noch) aktiver zu werden.

Für die Sicherheit der Fans und Besucher*innen in Dortmund wird durch ein inklusives Awareness-Konzept gesorgt. Auf Grund der Klimakrise und der verheerenden Folgen werden in den Sicherheitsplanungen auch viele Maßnahmen zur Resilienz aufgenommen.

Good Governance



Das Fußball-Fest soll langfristig nachhaltige Spuren für Bewohner*innen und Besucher*innen Dortmunds hinterlassen. Dafür arbeiten wir in einem partizipativen, innovativen und selbstkritischen Dialog mit vielen Partner*innen aus der Verwaltung, der ganzen Stadt und insbesondere der Zivilgesellschaft zusammen.

Kontakt

AG Nachhaltigkeit EURO 2024

Betenstraße 19

44137 Dortmund

(0231) 50-2 61 59

nachhaltigkeitEURO24@stadtdo.de

www.dortmund.de/international

Impressum

Herausgeberin: Stadt Dortmund, Büro für Internationale Beziehungen, AG Nachhaltigkeit EURO 2024

Redaktion: Nicole Mündelein (verantwortlich)

Gestaltung, Satz und Produktion:

Marketing + Kommunikation 09/2023

Änderungen vorbehalten

Der Umwelt zuliebe:

Für den Druck verwenden wir ausschließlich FSC/PEFC-zertifiziertes Papier aus verantwortungsvollen Quellen, alkoholfreie Druckchemie sowie Druckfarben auf Pflanzenölbasis.